

Frage Nr. 9

von Grossrat Hans-Ulrich Weger (CVPO), an das Departement für Bau, Verkehr und Umwelt, betreffend Sicherheit und Information in Krisensituationen

Die Schneefälle in den vergangenen Wochen führten nicht nur zu Freudensprüngen in unserem Kanton. Es mussten ganze Talschaften aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. In den abgeschnittenen Tourismusstationen blieben Feriengäste aus, das wirtschaftliche Leben wurde gelähmt. Die finanziellen Einbussern sind in den betroffenen Regionen erheblich.

Die Medien berichteten intensiv über die abgeschnittenen Talschaften. Es musste festgestellt werden, dass nicht alle verbreiteten Informationen der Wahrheit entsprechen. Viele Feriengäste wurden verärgert, da sie nicht zu ihrer Feriendestination anreisen konnten und sachliche Informationen teilweise fehlten.

Was für Massnahmen unternimmt der Kanton um die Verkehrssicherheit zu verbessern und wie wird heute die Bevölkerung, die Medien und die Feriengäste in Krisensituationen sachlich informiert? Gibt es Verbesserungspotential?